

Presseinformation

Nr. 395 / 2013

Kiel, Donnerstag, 05. September 2013

Fehmarnbeltquerung / Dialogforum

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christopher Vogt: Die Koalition gibt ein trauriges Bild in der Verkehrspolitik ab

Zur heute veröffentlichten Zwischenbilanz des Dialogforums Feste Fehmarnbeltquerung erklärt der Stellvertretende Vorsitzende und verkehrspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Das Dialogforum zeigt, wie ein konstruktiver Dialog und eine vernünftige Bürgerbeteiligung aussehen können. Herr Jessen hat keine leichte Aufgabe übernommen, aber man muss ihm für die bisher geleistete Arbeit Respekt zollen. Das Dialogforum hat in den vergangenen Jahren bereits gute Ideen entwickelt und sollte im Interesse der Region nicht ständig torpediert werden.

SPD und Grüne zeigen mitten im Bundestagswahlkampf einmal mehr, was für ein trauriges Bild die rot-grün-blaue Koalition in der Verkehrspolitik inzwischen abgibt. Nicht einmal bei der Bewertung der Arbeit des Dialogforums schaffen es SPD und Grüne noch, vereinbare Positionen zu formulieren.

Während die SPD-Landtagsfraktion das Dialogform in den höchsten Tönen lobt, lassen die Grünen kein gutes Haar an der bisherigen Arbeit des Dialogforums.

Die SPD ist bei diesem Infrastrukturprojekt tief gespalten, und dass die Grünen das Dialogforum nun auffordern, den Verkehrsminister aufzufordern, mal wieder einen kritischen Brief an Herrn Ramsauer zu schicken, lässt tief blicken. Die Grünen sind leider immer nur dann für Dialog, wenn das von ihnen gewünschte Ergebnis herauskommt.“